



Odenwaldklub Otzberg
Gegr. 1882

Wanderbericht

Eine Wanderung von Michelstadt über Weiten-Gesäß nach Zell

Am 22.02.2026 wanderte die Ortsgruppe des OWK-Otzberg vom Bahnhof in Michelstadt in zwei Gruppen zunächst über die Weiten-Gesäßer Höhe weiter in den Michelstädter Ortsteil und anschließend nach Zell in den Gasthof zur Krone zur verdienten Schlussrast.



Gruppenbild A-Tour

vorbei an den Zeppelinhäusern in der Waldstraße, wo es



Trotz der schlechten Wettervorhersage, trafen sich 33 Wanderinnen und Wanderer am Bahnhof in Lengfeld, um mit dem Zug nach Michelstadt zu fahren. Mit dabei waren auch wieder einige Gäste.

In A- und B-Tour aufgeteilt, wanderten die Gruppen zunächst durch die Stadt,

Informationen zu der Entstehung der kleinen unter Denkmalschutz stehenden Siedlung gab. Vorbei am Judenberg in Michelstadt, gelangten die A- und B-Tour zunächst zur Weiten-Gesäßer Höhe und anschließend zum Weiten-Gesäßer Dorfplatz, wo die Mittagsrast in einer Holzhütte mit Namen „HolzPalast“ stattfand.



Gruppenbild B-Tour

Von dort liefen die Gruppen durch Weiten-Gesäß, am Ende des Ortes vorbei an einer kleinen und äußerst neugierigen Lamagruppe. Kurz danach ging es auf unterschiedlichen Wegen weiter nach Zell. Die A-Tour absolvierte gut 15 km, die B-Tour gut 11 km.

Es gab während der Wanderung immer mal wieder für kurze Zeit Nieselregen. Insgesamt war das Wetter aber viel besser als vorhergesagt.

Belohnt für ihre Mühen, wurden die Wandernden schließlich im Gasthaus Zur Krone in Zell mit sehr gutem Essen und Trinken versorgt.

Die Rückfahrt fand wiederum mit der Bahn statt, und die Wanderer kamen pünktlich nach Lengfeld zurück.

Der Vorsitzende der OWK Ortsgruppe Otzberg, Klaus-Peter Franz, bedankte sich für die schöne Wanderung bei den vier Wanderführer/Innen, Margot Zulauf, Jochen Heckler, Bernd Weichel und Marion Meer-Fandrey.